

BOUNDS



BOUNDS (Jan Augenstein, Sebastian John, George Green und Till Valentin) vermischen Einflüsse von Indie und amerikanischem Alternative Rock. Die eingängigen Melodien erinnern an die großen Idole Editors, The Killers und Jimmy Eat World. Zu dem Vergleich trägt besonders der charismatische Gesang des Frontmanns George Green bei. Das beruhigende Timbre seiner Stimme legt sich wie Tau über die riffbetonten Gitarren, die zwischen laut und leise, zwischen melancholisch und euphorisch schwenken. Es entstanden Songs mit episch-hymnischen Charakter und bewegender Tiefe.

*„Eine Grenze ist eine wirkliche oder gedankliche Linie, die zwei Dinge voneinander trennt.
Sie lässt das eine enden, gleichzeitig das andere beginnen und umgekehrt.
Und sie verleiht beiden Bereichen Kontur und Gestalt. Ohne Grenzen wäre nichts wahrnehmbar.
Sie sind die Voraussetzung jeder menschlichen Erkenntnis.“*

Konrad Paul Liessmann

BOUNDS' Thema sind Grenzen und Schranken im Leben und die Erkenntnis, dass es wichtig sein kann, sich dieser bewusst zu werden. Es kann gefährlich sein, Schranken zu übertreten. Es kann vielversprechend sein, Grenzen zu erweitern. Die Texte von Sänger George Green handeln über das Leben und Vergehen, über Sorgen und Hoffnungen, dunkle Geheimnisse und ganz Alltägliches.

*„In the naked plains we are exposed to open space and to the monsters from mars“
(Giants From Mars)*

BOUNDS (früher unter dem Namen Cinnamon loves Candy unterwegs) nahmen 2014 die Superpower EP mit den Produzenten Stefan Gade (Udo Lindenberg, Rosenstolz) und Marc Schettler (Beatsteaks, Sportfreunde Stiller) im Hamburger Hafenklangstudio auf. Kurz darauf folgte ihr Debütalbum 'All Our Secrets Remain'. Aufgenommen und produziert wurde es von Bente Faust. (Kettcar, Samy Deluxe) in den Off Ya Tree Studios in Hamburg. Es folgten viele Gigs auf kleineren Festivals und Konzerte in ganz Deutschland.

Mediasupport für BOUNDS gab es bereits vom SWR3, NDRInfo, Delta-Radio, Radio Fritz vom RBB, dem Deutschlandfunk uva. Der Musikblog Soundsandbooks.com schreibt über den Sound der Band:

“The Killers würden für diesen Song töten.“

BOUNDS' EP "Giants From Mars" erschien 2016 beim Frankfurter Label Fueled By Passion Records. Aufgenommen wurden die vier Stücke von Jan Rubach (Ex-Gamma Ray) in den Rekorder Studios in Hamburg.

BOUNDS sind:

George Green (Gesang und Gitarre)

Till Valentin (Leadgitarre)

Sebastian John (Bass)

Jan Augenstein (Schlagzeug)

Label: Fueled by Passion (fbp-music.com)

Kontakt:

Ludwigstraße 23

20357 Hamburg

mail: contact@bounds-official.de

website: www.bounds-official.de

facebook: www.facebook.com/Boundsofficial

BOUNDS



Pressequotes

Die vier auf der EP versammelten Songs sind ein Ausbund an hymnischem Pop, allen voran der Titeltrack „Superpower“ fräst sich mit seiner ungemein eingängigen und catchy Melodie in die Gehörgänge. Ein Song mit zu Händen greifendem Hit-Potential, den alle Radio-DJs und Indie-Pop-Hörer lieben müssten.

www.pop-polit.com

Charakteristisch für Cinnamon Loves Candy ist ihr Gefühl für Melodien, die im Kopf hängen bleiben und einen hohen Wiedererkennungswert haben. Hut ab! (6 von 8)

www.mix1-music.de

Die Songs kommen hochprofessionell und radiofreundlich daher, die Stimme von George Green hat etwas unangepasstes, individuelles und es ist dieser kleine schräge Britrock-Moment, der diese Scheibe attraktiv macht. (6 von 9)

.rcn Juni 2015

Die Hamburger Band Cinnamon Loves Candy [...] mischt feinste Melodien mit englischem Gesang, was man unter dem Begriff „Indiepop“ subsumieren kann. Eine ähnlich herrliche Mischung wie Zimt und Zucker, aber hört selbst.

alternativmusik.de

Auf dem Debütalbum der Hamburger Formation Cinnamon loves Candy tummeln sich Lieder, die für die ganz großen Bühnen gemacht sind. Die Hooklines sind prägnant und von einer kaum zu überbietenden Catchyness.

The Killers würden für diesen Song töten.

www.soundsandbooks.com

BOUNDS



Referenzen

1) Radioeinsätze

- Deutschlandfunk - Campus und Karriere
- Delta Radio - Frischetheke
- bitExpress Nürnberg
- Campus FM
- SWR3 Pop Shop
- Radio Fritz - RBB Berlin bei Fritz unsigned
- Radio Jade Wilhelmshaven
- Oldenburg 1
- NDR Info - Nachtclub
- BluFM

2) Live Interviews und Performance bei:

- Radio Fritz / RBB in Berlin bei Fritz unsigned
- Radio X in Frankfurt bei Rock Garage
- Radio Tide in Hamburg bei Musikbox
- NOA4 Norderstedt
- Local Radio in in Bremen
- Eldorado in Dortmund

3) Online Magazine

- The US online mag World Artist Management: <https://www.facebook.com/WAMoffice>
- The US based online mag May.Life USA:
https://www.facebook.com/messages/#!/permalink.php?story_fbid=350376591839641&id=264674053743229
- Pop-Polit: <http://pop-polit.com/?s=cinnamon+loves+candy>
- Soundkartell: <http://www.soundkartell.de/cinnamon-loves-candy/>
- Sounds and Books: <http://www.soundsandbooks.com/2015/07/26/cinnamon-loves-candy-all-our-secrets-remain/>

4) Liveauftritte

Über 40 Liveauftritte in 2015/16, u.A. auf dem Oppi Coppi Festival in Luxemburg, Rockbi Open Air, Altonale, Grindelfest, Salonfestival in Essen und Hannover, Herzgrün Festival Berlin, Musikantenbörse Garding, Rockfield Open Air Mainz